



www.cavegevin.ch

# Flores 2020

Joe Pfister vini Schweiz Tessin

## Weinbeschrieb

Für die warmen, ja hoffentlich bald heissen Temperaturen, gibt es doch fast keinen Grund mehr sich nicht an einem kühlen Rosé zu erfreuen. Aus dem Hause Joe Pfister haben wir etwas erfrischendes und spritziges für euch.

Der Flores macht seinem Namen alle Ehre. In der Nase begegnen uns blumige Akzente. Auch im Gaumen bleibt er floral ausgeprägt. Es lässt uns an Rosen und süsslich duftende Beerensträucher denken. Seine frische Aromatik, die abgerundete und harmonische Struktur sowie eine gut eingebaute Säure machen diesen Wein zum idealen Sommerbegleiter.

Bei uns erhältlich für CHF 17.20 inkl. MwSt.

 70% Merlot  
30% Cabernet Sauvignon

## Wissenswertes

Wann wird eigentlich aus einem Roséwein ein Blanc de Noir und umgekehrt?

Beide Produkte werden aus Rotweinträumen gekeltert. Auch bei der Herstellung differenziert sich der Ablauf nur sehr gering. Die erzielte Wirkung ist für den Geniesser aber von grosser Wichtigkeit.

Die sichtbaren Unterschiede liegen in der Farbgebung. Beim Federweissen finden wir sehr helle Töne die bis zu leichten Lachsfarben reichen. Der Alkoholgehalt liegt hier zwischen 9 und 13,5% vol. Das Farbspektrum beim Rosé beginnt da wo der Federweisse endet. Es reicht von lachsfarben bis zu kirschrot.

Was man für die Herstellung von Wein wissen muss ist, dass die Schale der Traube die Farbgebung bestimmt. Die Frucht selber ist bei fast allen Trauben ohne Eigenfarbe. Somit bestimmt also die Dauer der Maische die Farbe vom Endprodukt. Beim Roséwein beträgt dies nur wenige Stunden, während beim Blanc de Noir die Beerenhäute bereits vor der Gärung komplett vom Saft getrennt werden.

## Gebiet

Das Erntejahr 2020 erweist sich mit einer gesamt Ernte von 83 Millionen Liter Wein als die zweitkleinste der letzten zehn Jahre. Die kleinste Ernte verbuchte das Jahr 2017.

Nach einem warmen Winter startet das 2020 für den Winzer mit einem idealen Frühling. Die Trauben gingen zeitig in Blüte. In der Hauptphase der Blüte kam eine nasskalte Witterung. Blüten und kleine Beeren starben ab. Ein neuerlicher Sommerschub liess das restliche Traubengut schnell reifen. Die Ernte war zwar kleiner, der Saft aber sehr aromatisch und die Früchte hervorragend.

